

«Teil1»  
«Teil2»  
«Strasse»

«Ort»

16.11.2018

## Bürgerentscheid zum neuen Stadtteil Dietenbach

«Anrede»

die erfolgreiche Durchsetzung eines Bürgerentscheids zum neuen Stadtteil Dietenbach zeigt, wie sehr große Stadtentwicklungsprojekte polarisieren und wie wichtig es dabei ist, die zugrunde liegenden Entscheidungsprozesse transparent und offensiv in die Freiburger Bürgerschaft zu vermitteln.

Stadtentwicklung bedeutet immer eine intensive Abwägung verschiedener Teilaspekte zugunsten einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Gesamtentwicklung.

Um so wichtiger ist es nun, den Bürger\*innen in Freiburg zu vermitteln, welche positiven Möglichkeiten für Freiburg durch den Bau des neuen Stadtteil Dietenbachs entstehen. Eine zentrale Stellung nimmt hier die Schaffung von kostengünstigem Wohnraum ein. Deshalb gilt es, die vorgesehene Umsetzung des Gemeinderatsbeschlusses zu 50 % gefördertem Mietwohnungsbau, der auch langfristig günstige Mietpreise sichert, offen und überzeugend der Bürgerschaft zu vermitteln. Dieses Bekenntnis erwarten wir auch von Seiten der Sparkasse als der voraussichtlich größten Grundstückseigentümerin auf dem Dietenbachgelände. Um eine breite Zustimmung in der Bürgerschaft zu erreichen, ist diese gemeinsame Zusicherung zur Erstellung von kostengünstigem Mietwohnungsbau ein zentraler Beitrag.

Als weiteren großen Beitrag des neuen Stadtteils Dietenbach sehen wir, dass durch die Entlastung durch den Stadtteil Dietenbach in der Innenentwicklung die vorhandenen Freiräume gestärkt und ausgebaut werden können.

Die Vermittlung der politischen Diskussionen und Entscheidungen im Freiburger Gemeinderat bedürfen derzeit nicht nur der hohen Transparenz, sondern verlangen auch eine offensives Werben in der Bürgerschaft. Der Bürgerentscheid zum Stadtteil Dietenbach kann auch die Chance bieten, sich in der Öffentlichkeitsarbeit der politischen Entscheidungen neu aufzustellen und Stadtentwicklung wieder positiv in der Bürgerschaft zu verankern.

Mit freundlichem Gruß

Petra Habammer

Christine Bosch

Frauen STEP Freiburg

vertreten durch:

- Arbeitskreis Architektinnen  
Architektenkammer BW  
Kammerbezirk Freiburg
- Arbeitsgemeinschaft  
Freiburger Frauenverbände
- Arbeitsgemeinschaft  
Sozialdemokratischer  
Frauen (AsF)
- Deutscher Frauenring –  
OR-Freiburg
- Lokale Agenda Freiburg –  
AK Frauen und  
AK Stadtentwicklung
- Politikerinnen und  
Gemeinderätinnen  
verschiedener Fraktionen
- Stadt & Frau
- Vereinigung für  
Stadt- und Regional- und  
Landesplanung (SRL e.V.)  
Fachgruppe  
„Frauen in der Planung“
- Unabhängige Frauen  
Freiburg

Zur Kenntnis mit der Bitte um Unterstützung:

- Oberbürgermeister Herr Horn
- Erster Bürgermeister Herr von Kirchbach
- Umweltbürgermeisterin Frau Stuchlik
- Finanzbürgermeister Herr Breitner
- Baubürgermeister Herr Prof. Dr. Haag
  
- Mitglieder des Gemeinderates:
  - Die Grünen
  - CDU
  - SPD
  - Unabhängige Listen
  - Junges Freiburg / Die Partei / Grüne Alternative Freiburg (JPG)
  - Freiburg Lebenswert/Für Freiburg (FL/FF)
  - Freie Wähler
  - FDP
  
- Stadtplanungsamt, Herr Jerusalem,
- Stadtplanungsamt - Abteilung Stadtentwicklung, Frau Köhler
- Projektgruppe Dietenbach, Herr Prof. Dr. Engel
- Amt für Projektentwicklung und Stadterneuerung, Herr Staible
- Amt für Liegenschaften und Wohnungswesen, Herr Gramich
- Rechtsamt, Frau Recker (als voraussichtlich zukünftige Leiterin des RbW)
  
- Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, Herr Thimm
  
- lokale Presse